

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### Monographien und Herausgeberschaft

Examinatorium zum Schwerpunktbereich Strafrecht. 2. Auflage, C.H. Beck Verlag, München 2021. (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

(Hrsg.) Criminal Law Discourse of the Interconnected Society (CLaDIS). Nomos Verlag, Baden Baden 2020.

(Hrsg.) Angewandte Kriminologie – Justizbezogene Forschung. 12. Kriminalwissenschaftliches Kolloquium und Symposium zu Ehren von Jörg-Martin Jehle am 22./23. Juni 2018. SUB Verlag, Göttingen 2019. (gemeinsam mit Axel Dessecker und Stefan Harrendorf), abrufbar [hier](#)

Jugendstrafrecht. 4. Auflage, C.H. Beck Verlag, München 2019. (gemeinsam mit Bernd-Dieter Meier & Britta Bannenbergl, in Fortführung Meier/ Rössner/ Schöch)

(Hrsg.) Opferorientierung im Justizvollzug. SUB Verlag, Göttingen 2019. (gemeinsam mit Christiane Jesse und Thomas Bliesener), abrufbar [hier](#)

(Hrsg.) Brauchen wir eine Reform der freiheitsentziehenden Sanktionen?, SUB Verlag, Göttingen 2015, abrufbar [hier](#)

Examinatorium zum Schwerpunktbereich Strafrecht. 1. Auflage, C.H. Beck Verlag, München 2014. (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

(Hrsg.), Strafrecht und Verfassung. 2. Symposium der Jungen Strafrechtlerinnen und Strafrechtler. Nomos Verlag, Baden-Baden 2013. (gemeinsam mit Beatrice Brunhöber u.a.)

Graffiti – Prävention durch Wiedergutmachung. Implementation und Evaluation eines Münchner Modellprojektes. LIT Verlag, Berlin 2008. (zugleich Diss. 2008, München)

### Kommentierungen

§§ 33-54 JGG. In: Knauer, C.; Kudlich, H. & Schneider, H. (Hrsg.), Münchner Kommentar zur Strafprozessordnung: StPO, Band 3, München, 2018.

### Aufsätze/ Zeitschriften- und Buchbeiträge

Computersimulationen als Werkzeug der kriminologischen Forschung, in: Beisel, H.; Hartmann, A.; Herrmann, D.; Laue, C.; Meier, B.-D. & Verrel, T. (Hrsg.), Festschrift für Dieter Dölling zum 70. Geburtstag, Die Kriminalwissenschaften als Teil der Humanwissenschaften (erscheint im Mai 2023).

Artificial Intelligence and Sentencing from a Human Rights Perspective, in: Završnik, A. & Simoncic, K. (Hrsg.), Artificial Intelligence, Social Harms and Human Rights, 2023, S. 3-34

(gemeinsam mit Johannes Kaspar, Stefan Harrendorf, Felix Butz, Lucia Sommerer & Stephan Christoph)

Klima-RAF herbeireden: Radikalisierung durch Labeling und Druck, Verfassungsblog vom 17.11.2022, abrufbar [hier](#)

Cyberbiokriminalität und Cyberbiosicherheit – Kriminologische Überlegungen im Angesicht von biotechnologischen Entwicklungen, in: Rüdiger, T.-G., Bayerl, S. (Hrsg.), Handbuch Cyberkriminalologie, 2022 (gemeinsam mit Felix Butz), abrufbar [hier](#)

Künstliche Intelligenz und Kriminalität, in: Kriminalpolitische Zeitschrift 4/2022, S. 257-266. (gemeinsam mit Hauke Bock), abrufbar [hier](#)

Wirksame Maßnahmen brauchen motivierte und gut ausgebildete Mitarbeiter\*innen in Schlüsselinstitutionen, in: Beelmann/Lehmann (Hrsg.), Radikalisierung im digitalen Zeitalter, Handlungsempfehlungen an Politik, Praxis und Gesellschaft, 2022, S. 83-92. (gemeinsam mit Julia Biastoch), abrufbar [hier](#)

In der Krise: Kriminalpolitik-Paradoxon zwischen Twitter und Aktendeckel, in: Pohlreich/Beck/Meier/Stefanopoulou/Ziemann (Hrsg.), Strafrecht in der Krise, 2022, Seite 161 - 188. (gemeinsam mit Tim Nicklas Festerling)

Implementation of Sentences, in: Ambos, K.; Duff, A.; Roberts, J.; Weigend, T. (Eds.), Core Concepts in Criminal Law and Criminal Justice, Vol 2. Cambridge University Press, 2022, S. 349-391. (gemeinsam mit Nicola Padfield)

Risk Assessment – the Key to More Security? Factors, Tools and Practices in Dealing with Extremist Individuals, in: EJCPR, 2022, S. 269-295. (gemeinsam mit Miriam Meyer und Veronika Möller), abrufbar [hier](#)

Interconnected Society – Interconnected Law? The rhizome as phenomenon and instrument of analysis in criminal law, in: EUCLR 2021 (3), S. 320-342. (gemeinsam mit Lucia Sommerer; s. unten zur deutschen Fassung)

Automatisierte Risikoprognosen im Kontext von Bewährungsentscheidungen, Zeitschrift Bewährungshilfe, 2021 (3), S. 241-259. (gemeinsam mit Butz / Christoph / Harrendorf / Kaspar / Sommerer)

Die Rolle sozialer Kontakte (online/offline) im Radikalisierungsprozess, in: Grafl, C. (Hrsg.), Sag, wie hast du's mit der Kriminologie? Die Kriminologie im Gespräch mit ihren Nachbardisziplinen. 2020, S. 437-455. (gemeinsam mit Miriam Meyer und Veronika Möller), abrufbar [hier](#)

Datenbanken, Online-Votings und künstliche Intelligenz – Perspektiven evidenzbasierter Strafzumessung im Zeitalter von „Legal Tech“. In: Neue Kriminalpolitik 2020: 35-56. (gemeinsam mit Stefan Harrendorf und Johannes Kaspar)

Interconnected Society – Interconnected Law? Das Rhizom als Phänomen und Analyseinstrument im Strafrecht, in: Höffler, K. (Hrsg.), Criminal Law Discourse of the Interconnected Society, Nomos Verlag, Baden Baden 2020, S. 11-44. (gemeinsam mit Lucia Sommerer; s. oben zur englischen Fassung)

Soziale Netzwerkanalyse in der deutschsprachigen Kriminologie: Vorhandenes, Herausforderungen und Potentiale. In: Kriminologie - Das Online Journal 2020; 2 (1), S. 7-38. (gemeinsam mit Matthias Rau), abrufbar [hier](#)

Jugendgerichte als „Problem Solving Courts“?, in: Drenkhahn, K.; Harrendorf, S.; Morgenstern, C.; Pruin, I. (Hrsg.): Festschrift für Frieder Dünkel. 2020, S. 641-666. (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

Zur Dichotomie von Unglück und Unrecht. In: Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft 2019; 131 (4), 1036-1068.

§§ 303 ff. Sachbeschädigung, Datenveränderung und Computersabotage. In: Hilgendorf, E.; Kudlich, H. & Valerius, B. (Hrsg.), Handbuch des Strafrechts, Verlag C.F. Müller. 2019, S. 593-659.

Empfehlungen für Prognosegutachten. Rechtliche Rahmenbedingungen für Prognosen im Strafverfahren. In: Neue Zeitschrift für Strafrecht 2019: 553-573, sowie in: FPPK 2019: 334-342. (gemeinsam mit Axel Boetticher, Matthias Koller, Michael Böhm, Hauke Brettel, Dieter Dölling, Reinhard Müller-Metz, Wolfgang Pfister, Ursula Schneider, Heinz Schöch, Thomas Wolf) [L](#)

Die Herausforderungen der globalisierten Kriminalität an die Kriminologie – am Beispiel von Risikoprognosen. In: Dessecker, A.; Harrendorf, S. & Höffler, K. (Hrsg.): Angewandte Kriminologie – Justizbezogene Forschung. 12. Kriminalwissenschaftliches Kolloquium und Symposium zu Ehren von Jörg-Martin Jehle am 22./23. Juni 2018, SUB Verlag. Göttingen 2019, S. 51-67, abrufbar [hier](#)

Die Rolle der Spezialprävention aus Sicht der Bevölkerung. In: Kaspar, J. & Walter, T. (Hrsg.), Strafen im Namen des Volkes? Zur straftheoretischen und kriminalpolitischen Relevanz empirisch ermittelter Strafbedürfnisse der Bevölkerung, Nomos Verlag. Baden-Baden 2019, S. 91-111.

Die Neuerungen des „Gesetzes zur Erweiterung der jugendgerichtlichen Handlungsmöglichkeiten“ vom 04.09.2012 – eine Bilanz. In: Recht der Jugend und des Bildungswesens 2018: 449-470. (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

Jugendliche im Maßregelvollzug: zwischen Entwicklung und Krankheit, zwischen Pädagogik und Medizin. In: Goeckenan, I.; Puschke, J. & Singelnstein, T. (Hrsg.), Für die Sache – Kriminalwissenschaften aus unabhängiger Perspektive. Festschrift für Ulrich Eisenberg zum 80. Geburtstag., Duncker & Humblot. Berlin 2019, S. 226-245.

Die Bedeutung des persönlichen Nahbereichs radikalisierter Personen für die Risikoprognose. In: Boers, K. & Schaerff, M. (Hrsg.), Kriminologische Welt in Bewegung. Neue Kriminologische Schriftenreihe der Kriminologischen Gesellschaft e.V. Band 117. Forum Verlag Godesberg. Mönchengladbach 2018, S. 168-178. (gemeinsam mit Felix Gatzmaga), abrufbar [hier](#)

Vom juvenilen Rechtsbrecher und dessen „schädlichen Neigungen“ – Zeit, mit einem überkommenen Menschenbild aufzuräumen. In: Bartsch, T.; Görgen, T.; Hoffmann-Holland,

K. u.a. (Hrsg.), Mittler zwischen Recht und Wirklichkeit: Festschrift für Arthur Kreuzer zum 80. Geburtstag. Verlag für Polizeiwissenschaft. Frankfurt am Main 2018, S. 239-252.

Die „schwere andere seelische Abartigkeit“ in §§ 20, 21 StGB – haben alle Begriffe ihre Zeit oder nicht? In: Dudeck, M. & Steger, F. (Hrsg.), Ethik in der Forensischen Psychiatrie und Psychotherapie. Medizinisch-wissenschaftliche Verlagsgesellschaft. Berlin 2018, S. 53-68. (gemeinsam mit Eva Herzog)

„Evidence based“ Kriminalpolitik? In: Zabel, B. (Hrsg.), Strafrechtspolitik. Über den Zusammenhang von Strafgesetzgebung, Strafrechtswissenschaft und Strafgerechtigkeit. Nomos Verlag. Baden Baden 2018, S. 225-243.

Zu Qualifikationsanforderungen in der Kriminalprognostik. In: Recht und Psychiatrie 2018: 163-166. (gemeinsam mit Hauke Brettel, Martin Rettenberger & Wolfgang Retz)

Soll § 219a – Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft – abgeschafft werden? Pro: Keine „gesellschaftliche Klimapflege“ mit den Mitteln des Strafrechts. In: Recht und Politik: 2018, Vol. 54 (1): 70-73.

Biedermann und die Brandstifter. Kriminologische Überlegungen aus aktuellem Anlass. In: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform 2017; 100 (1): 26-44. (gemeinsam mit Lucia Sommerer)

Radikalisierung im digitalen Zeitalter entschlüsseln – Prognosen ermöglichen? Interviews mit Experten und egozentrierte Netzwerkanalyse mit (De-)Radikalisierten. In: Neue Kriminalpolitik 2017: 424-439. (gemeinsam mit Lucia Sommerer und Felix Gatzmaga)

Radikalisierung im digitalen Zeitalter – Risiken, Verläufe und Strategien der Prävention. In: forum kriminalprävention 2017: 23-32. (gemeinsam mit Dominic Kudlacek, Nadine Jukschat, Andreas Beelmann, Nicole Bögelein, Bernd Geng, Edzard Glitsch, Thomas Görgen, Stefan Harrendorf, Diana Kietzmann, Bernd-Dieter Meier, Frank Neubacher, Silke Schmidt, Thomas Bliesener)

Die Kriminalprognose und das Risiko. In: Kaspar, J. (Hrsg.), Sicherungsverwahrung 2.0. - Bestandsaufnahme, Reformbedarf, Forschungsperspektiven. Nomos Verlag. Baden-Baden 2017, S. 35-55.

Hausarbeit Strafrecht Allgemeiner Teil - Verbrechen im Nahbereich: Neonatizid; Kinder und Freunde als Opfer. In: JA 2017: 677-683. (gemeinsam mit Sophie-Kristin Marsch)

Der aktuelle „Entwurf eines Gesetzes zur Novellierung des Rechts der Unterbringung“ und seine Auswirkungen auf die Begutachtungspraxis. In: MedStra 2016; 2 (2): 67-71. (gemeinsam mit Hauke Brettel)

Types of offenders - a criminological perspective in historical contexts. In: Fenwick, M. & Wrška, S. (Hrsg.), Legal Certainty in a Contemporary Context: Private & Criminal Law Perspectives, Springer-Verlag. 2016, S. 169- 177.

Soziales Training im (Warnschuss-)Arrest - Evaluation eines Modellprojekts. In: Neubacher, F. & Bögelein, N. (Hrsg.), Krise - Kriminalität - Kriminologie. Forumsverlag. Bad Godesberg 2016, S. 169-180. (gemeinsam mit Ursula Gernbeck), abrufbar [hier](#)

Gedanken zu den straftheoretischen Grundlagen des Aufschubs der Strafvollstreckung – zugleich Anm. zu LG Limburg, Beschl. v. 27.4.2015 – 3 Js 11108/11 – 5 KLS. In: Strafverteidiger 2016; 36 (6): 377-379.

Tätertypen im Strafrecht und in der Kriminologie. In: Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft 2015; 127 (4): 1018-1058.

Plädoyer für die Abschaffung der lebenslangen Freiheitsstrafe. In: Goldammer's Archiv für Strafrecht 2015: 453-462. (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

Der Täter-Opfer-Ausgleich – Sinnvolles Instrument der Resozialisierung oder erneute Traumatisierung der Opfer? In: Bannenberg, B., Brettel, H., Meier, B.-D., Renschmidt, H. & Safferling, C. (Hrsg.), Über allem: Menschlichkeit. Festschrift für Dieter Rössner zum 70. Geburtstag. 2015, S. 516-533. (gemeinsam mit Ursula Gernbeck)

Begrenzen oder Abschaffen? Ein Blick aus der Innenperspektive auf die Tätigkeit des Arbeitskreises zur Sicherungsverwahrung („RASV“). In: Neue Kriminalpolitik 2015: 215-225. (gemeinsam mit Tillmann Bartsch)

Sachbeschädigung - Graffiti und andere Formen. In: Melzer, W.; Hermann, D.; Sandfuchs, U.; Schäfer, M.; Schubarth, W. & Daschner, P. (Hrsg.), Handbuch Aggression, Gewalt und Kriminalität bei Kindern und Jugendlichen. Bad Heilbrunn 2014, S. 190-193.

Kriminologische und rechtstatsächliche Überlegungen zur Zwangsbehandlung in der Psychiatrie. In: Dudeck, M.; Kaspar, J. & Lindemann, M. (Hrsg.), Verantwortung und Zurechnung im Spiegel von Strafrecht und Psychiatrie. 1. Aufl., Baden-Baden 2014, S. 193-204.

Strafwürdigkeit gesundheitswidrigen Verhaltens? In: Wienke, A.; Dierks, C. & Janke, K. (Hrsg.) Rechtsfragen der Personalisierten Medizin. Heidelberg u.a. 2014, S. 63-76.

Das Therapieunterbringungsgesetz und der verfassungsrechtliche Strafbegriff. Besprechungsaufsatz zu BVerfG, Beschl. v. 11.07.2013 – 2 BvR 2302/11, 1279/12. In: Strafverteidiger 2014, 34 (3): 168-174.

Capacidad de culpabilidad y cuestiones de pronóstico en el caso del acosador, Revista de Derecho Penal 2013 (I), 185. (gemeinsam mit Matthias Krüger; Übersetzung von: Schuld(un)fähigkeits- und Prognosefragen bei Stalkern. In: Praxis der Rechtspsychologie 2012; 22 (1): 166-189)

Der Warnschussarrest in der Praxis – Erste Eindrücke. In: Neue Kriminalpolitik 2013: 307-316. (gemeinsam mit Torsten Verrel & Ursula Gernbeck)

Stalking - a criminological perspective. In: Kyushu University Legal Research Bulletin 2013, Vol. 3.

Gefährlich – Krank – Gestört. Ist eine valide Risikoeinschätzung möglich? In: Dölling, D. & Jehle, J.-M. (Hrsg.), Täter-Taten-Opfer. Grundlagenfragen und aktuelle Probleme der Kriminalität, 2013, S. 107-121. (gemeinsam mit Cornelis Stadtland), abrufbar [hier](#)

Stalking aus kriminologischer Sicht. In: Krüger, M. (Hrsg.), Stalking als Straftatbestand, 2. Auflage, 2013, S. 15-78.

Die sozialtherapeutische Anstalt als Maßregel – Phoenix aus der Asche? In: Yundina, E.; Stübner, S.; Hollweg, M. & Stadtland, C. (Hrsg.), Forensische Psychiatrie als interdisziplinäre Wissenschaft: Festschrift zum Geburtstag von Norbert Nedopil. 2012, S. 103-118.

Risikokriminologie. In: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform 2012; 95 (4): 252-268.

Schuld(un)fähigkeits- und Prognosefragen bei Stalkern. In: Praxis der Rechtspsychologie 2012; 22 (1):166-189. (gemeinsam mit Matthias Krüger)

Warum das „Abstandsgebot“ die Probleme der Sicherungsverwahrung nicht lösen kann. Zugleich ein Beitrag zu den Aporien der Zweispurigkeit des strafrechtlichen Sanktionensystems. In: Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft 2012; 124 (1): 87-131. (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

Mad or bad? Der Begriff der „psychischen Störung“ des ThUG im Lichte der Rechtsprechung des BVerfG und des EGMR. In: Strafverteidiger 2012; 32 (4): 239-246. (gemeinsam mit Cornelis Stadtland)

Das Münchner Graffiti-Projekt – (Individual-)Prävention durch Wiedergutmachung. In: ZJJ - Zeitschrift für Jugendkriminalrecht und Jugendhilfe, 2010; 21 (1): 33-44.

Die rechtliche Stellung des Psychologen im Strafvollzug nach dem Psychotherapeutengesetz, Heilpraktikergesetz und Strafvollzugsgesetz. In: Recht & Psychiatrie 2006; 24 (1): 3-13. (gemeinsam mit Heinz Schöch)

Freie Therapiewahl im Strafvollzug? In: Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe 2006; 55 (1): 9-16.

## **Herausgeberschaft**

Zeitschrift:

Neue Kriminalpolitik, auch als Schriftleitung (gemeinsam mit Johannes Kaspar)

Criminal Law Forum (Thematic Editor)

Rechtswissenschaft (ReWi)

Schriftenreihen:

Grundlagen der Strafrechtswissenschaft, gemeinsam mit Susanne Beck, Michael Kubiciel, Martino Mona & Benno Zabel. Nomos Verlag.

Kriminologische Schriftenreihe, gemeinsam mit Johannes Kaspar, Jörg Kinzig & Ralf Kölbel. Nomos Verlag.

Göttinger Studien zu den Kriminalwissenschaften, gemeinsam mit Kai Ambos, Gunnar Duttge, Jörg-Martin-Jehle & Uwe Murmann. SUB Verlag.

### **Rezensionen**

Christoph Safferling, Gabriele Kett-Straub, Christian Jäger & Hans Kudlich (Hrsg.): Festschrift für Franz Streng zum 70. Geburtstag. In: ZJJ 2018: 75-76.

### **Sonstiges**

Warnschussarrestvollzug in Baden-Württemberg - Erste Eindrücke. In: Justiznewsletter der Führungsakademie im Bildungsinstitut des niedersächsischen Justizvollzugs, Nr. 22, 2015. (gemeinsam mit Ursula Gernbeck)

Warum Du Jura studieren solltest. Post aus dem Institut für Kriminologie. In: Augustin, E.; Edlinger, M. & von Keisenberg, P. Studieren. Eine Gebrauchsanweisung. 2012: 20.